

Blankwaffe Nr. 1.958

**Beschreibung**

Kleiner Hirschfänger oder jagdlicher Brieföffner aus dem drittel Viertel des 19. Jahrhunderts. Glattes Neusilber-Bügelgefäß mit ovalem Kreuzstück. An der geschwungenen Parierstange sind die eichelförmigen Endknöpfe angenietet. Nach unten abgebogenes rundes Stichblatt von zwei Linien eingerahmt. Mehrfach kannellierter Grifftring. Volle, geperlte Hirschhorn-Griffhülse. Leicht gewölbte kannelierte Knaufkappe. Strahlenförmig verzierte Abdeckplatte mit gerundetem Vernietknopf.

Glatte Rücken Klinge mit beidseitiger Hohlbahn und Mittelspitze. 12 mm lange Fehlschärfe.

Die mit Rochenhaut überzogene Holzscheide ist auf der Innenseite auf Stoss verklebt. Die verschnittenen, glatten Neusilber-Beschläge sind auf der Aussenseite teilweise durch Linien verziert. Mundblech mit Beimessergefach und zwei Tragehaken. Ergänzter Nicker mit Horngriff auf der Klinge "NR" gestempelt.

Gesamtlänge.....410 mm  
Messerlänge.....390 mm  
Klingenlänge.....275 mm  
Klingenbreite (max.).....15 mm

Siehe hierzu auch Herbert H. Westphal "Hirschfänger", Seite 809 + 811.

Ausgefallenes, kleines Stück in sehr schöner Originalerhaltung ohne grösser Gebrauchs- und Altersspuren.

Preis 440,- €

